



Oktober 2023

Mitgliederbrief 2023 und

Einladung zur Generalversammlung vom Sonntag, 19. November 2023

Liebe Ehemalige

Bereits stehen die Herbstferien vor der Türe und ich freue mich, euch herzlich zur nächsten GV einzuladen.

Rückblick



Am 3. März 2023 fand im OXIL das 3. Comeback statt. Die Auftritte von Dania Scholl und Luma de Nia sowie die Tanzformation «Karl, Pierrette und Justine» waren die grossen Highlights des Abends und begeisterten die Anwesenden.

Das OXIL-Team unterstützte uns freiwillig und massgeblich

bei der Durchführung. Vielen Dank!

Zahlreiche junge Mitglieder und ehemalige Oberstufen-SchülerInnen genossen in guter Atmosphäre einen unterhaltsamen Abend!



Vorstand in eigener Sache

In seinen Sitzungen befasste sich der Vorstand mit der Organisation des Comebacks und der Generalversammlung.

Er denkt aber auch über die Zukunft des VEBZ nach. Die Mitgliederzahl sinkt und die Neuanmeldungen halten sich in Grenzen. Der Vorstand macht sich Gedanken, wie die austretenden Schülerinnen und Schüler noch besser zur Mitgliedschaft motiviert werden können. – Er hat sich aber sehr gefreut, dass sich anlässlich eines Klassentreffens der späteren 60er-Jahrgänge rund 10 Ehemalige spontan in den VEBZ angemeldet haben.

Dafür danken wir bestens und heissen euch im VEBZ herzlich willkommen!

Schulleiter Thomas Hirt eröffnete dem Vorstand im letzten Dezember, dass er das Amt als Schulleiter auf das neue Schuljahr weitergeben wird und nochmals als Klassenlehrer tätig sein möchte. Der Vorstand hat diese Nachricht mit Bedauern, aber auch mit Verständnis, zur Kenntnis genommen. Er dankt Thomas Hirt an dieser Stelle für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Bezirksschule und des VEBZ.

Im letzten Frühjahr wurde bekannt, dass Daniel Hürzeler und Daniel Hölzle die Schulleitung des Zyklus 3 (7.–9. Klasse) in einer Co-Leitung weiterführen.

Co-Leitungen, engere Zusammenarbeit, zusammenrücken, zusammenwachsen, gemeinsam Verantwortung übernehmen, prägen unser Leben und unser Wirken immer mehr, sei es im Bildungswesen, in der Politik oder in der Wirtschaft. Dies bringt neue Herausforderungen mit sich. Ich bin aber überzeugt, dass sich diese durchaus auch als Chancen erweisen können.

Der bisherige Bez-Chor steht unter neuer Leitung von Matthias Baumann und Sara Kost. Aufgrund der immer weniger mitwirkenden Sängerinnen und Sänger, wurden die beiden Chöre der Bez und SeReal zusammengelegt und treten heute als «Oberstufenchor» mit rund 50 Sängerinnen und Sängern auf. Wir freuen uns auf ihren Auftritt! Auch die Musikschule ist zur Regionalen Musikschule geworden und unterrichtet neu auch Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Nachbargemeinden.

In den nächsten Jahren wird in Zofingen ein neues Oberstufenschulhaus gebaut, in welchem alle Oberstufen-Schülerinnen und -Schüler der 3 Stufen Bez, Sek und Real unter einem Dach unterrichtet werden. – Spätestens auf den Zeitpunkt der Eröffnung des neuen Schulhauses müssen wir Antworten bereithalten auf die Frage «Wie weiter mit dem VEBZ?».

Ich freue mich auf eine Diskussion mit euch zu dieser Thematik beim Apéro im Anschluss an die GV.

Catrin Friedli, Präsidentin

Rückblick des "alten" Schulleiters Bez

Auf Anfang dieses Schuljahres hat eine neue Schulleitung die Führung der Oberstufe übernommen. Nach elf Jahren in der Schulleitung habe ich wieder als Klassenlehrer einer 1. Bez-Klasse begonnen – "zurück zu den Wurzeln". Gerne nehme ich die Gelegenheit wahr, einen kleinen Rückblick auf grössere Veränderungen und Ereignisse in diesen elf Jahren zu machen.

Bei der Übernahme der Schulleitung Bez im Jahre 2012 standen gleich zwei grosse Veränderungen an, die viel Planung und Vorarbeit erforderten: 2014 stellte der Aargau auf sechs Jahre Primarschule um. Das bedeutete für die ganze Oberstufe, dass sie ein Jahr lang keine neuen Klassen erhielten. Da kam die Überführung der Bezirksschule Brittnau nach Zofingen natürlich zum idealen Zeitpunkt. Für die vier wegfallenden 1. Klassen kamen drei Brittnauer Klassen nach Zofingen. Das rettete einen grossen Teil der Pensen – stellte aber sowohl die Klassen als auch die Lehrpersonen vor grössere Herausforderungen. Heute ist es längst selbstverständlich, dass die Brittnauer und Strengelbacher BezlerInnen nach Zofingen kommen. Und ab 2027 werden auch die SchülerInnen der Sek und Real dieser zwei Gemeinden die Schulzeit in Zofingen abschliessen.

Zwei Jahre später, 2016, wurden im Aargau die Abschlussprüfungen durch die Checks S2 und S3 ersetzt. Diese Checks werden ähnlich wie zum Beispiel der basic check lehrmittelunabhängig und grösstenteils online durchgeführt. Diese andere Prüfungsart bewirkte auch weitgehend andere Inhalte.

Das 60-Jahr-Jubiläum des Bez-Schulhauses nutzten wir 2018 für eine Feier mit verschiedensten Aktivitäten. Viele Eltern, Anwohner und Ehemalige nutzten die Gelegenheit, einen Blick ins Innere des Schulhauses zu werfen, das "immer noch riecht wie zu unseren Zeiten" (Zitat vieler Ehemaliger). Viele Workshops und Präsentationen ermöglichten einen Einblick in die Facetten des aktuellen Schulalltags. Auch der VEBZ war an diesem Anlass mit einem Stand gut vertreten!

Die Einführung des Lehrplans 21 auf Sommer 2020 beschäftigte die Schulen schon lange vorher: Neue Lehrmittel, neue Fächer, neue Stundentafeln, neue Beurteilungskriterien und die betonte Orientierung an zu erreichenden Kompetenzen veränderten die Schule ein weiteres Mal markant. An der Oberstufe wurde der neue Lehrplan auf drei Jahre verteilt eingeführt: Die ersten SchülerInnen, welche die Bez "nach neuem Lehrplan" erlebten, verliessen unsere Schule in diesem Sommer.

Seit dem Herbst 2022 haben alle SchülerInnen ab der 5. Klasse von der Schule leihweise ein iPad erhalten. In vielen Kursen haben sich die Lehrpersonen im Voraus ein Grundwissen angeeignet. Trotzdem stellen technische Pannen oder unerwartete Situationen im Schulalltag SchülerInnen oder Lehrpersonen immer wieder vor knifflige Aufgaben.

In all diesen Jahren hat sich auch die Situation auf dem Stellenmarkt verändert. Allenthalben fehlen Fachleute. In verschiedenen Berufen ist es deshalb für die SchülerInnen einfacher geworden, eine Lehrstelle zu finden. Auf der anderen Seite haben auch viele Betriebe ihr Lehrstellenangebot heruntergefahren. Auch der Lehrpersonenmarkt ist immer wieder ein Thema in der Presse: Der Mangel an qualifizierten Lehrpersonen nimmt ständig zu. Die Suche nach neuen Lehrpersonen ist sehr aufwändig und zum Teil frustrierend. Mit viel Glück konnten wir in den letzten Jahren ausgebildete Fachleute für freie Stellen verpflichten.

Natürlich wurden und werden auch die SchülerInnen von diesen Veränderungen im schulischen Alltag, im gesellschaftlichen Umfeld und im Privatleben geprägt. Aber wie es vor 30 Jahren nicht "den Schüler" oder "die Schülerin" gab, gehen auch heute alle auf ihre ganz individuelle Art mit den verschiedenartigen Anforderungen um. Einzelne Fähigkeiten, die früher als selbstverständlich galten, sind heute nur noch teilweise da, dafür haben die SchülerInnen heute in verschiedenen Bereichen Kompetenzen, die vor ein paar Jahren noch kein Thema waren. Die künstliche Intelligenz hinterlässt immer deutlichere Spuren ...

Sie sehen, schon nur die grösseren Veränderungen waren zahlreich und der Schule geht die Arbeit auch künftig nicht aus. Der Einsatz für die Jugendlichen ist und bleibt bereichernd und wird sich auch in Zukunft bezahlt machen.

Thomas Hirt
ehemaliger Schulleiter Bez

Auf dem Weg zum neuen Oberstufenzentrum

Im Jahr 2027 soll das Oberstufenzentrum bezugsbereit sein und die Oberstufenzüge Real, Sek und Bez auch geografisch vereint sein.

Damit der Zyklus 3 auch auf der schulischen und strategischen Ebene weiter zusammenrückt, leiten wir, Daniel Hölzle und Daniel Hürzeler, den Zyklus 3 in einer Co-Schulleitung. Damit Sie uns etwas kennenlernen, stellen wir uns kurz vor.

Daniel Hürzeler

Aufgewachsen bin ich in Zofingen und habe meine ganze Schullaufbahn vom Kindergarten bis zum Abschluss der Lehrerausbildung (HPL) in Zofingen durchlaufen. Dazu gehören die Jahre an der Bez von 1986 – 1990. Meine Klassenlehrer waren Markus Ringier und Urs Schaufelberger.



Nach der HPL ging ich für zwei Semester nach Neuenburg, um mit bestandener Französischprüfung das Seklehrerdiplom in den Händen zu halten. Die ersten sechs Unterrichtsjahre war ich Klassenlehrer an der Sekundarschule im Schachen Aarau. Seit 2003 unterrichtete ich an der Sek Zofingen. In Teilpensen war ich vier Jahre Stufenleiter der Sek im GMS und ein Jahr an der Berufsschule in Zofingen als Lehrer für Allgemeinbildung. Nun reizt mich der Wechsel der Verantwortungsebene, und ich freue mich auf die neue Aufgabe als Co-Schulleiter. Dabei decke ich vor allem den Schul- und Unterrichtsentwicklungsteil ab und vertrete die Schulleitung unter anderem im VEBZ.

Mit meiner Familie lebe ich in Brittnau und komme regelmässig mit dem Fahrrad zur Schule. Meine Frau führt eine Bauernhofspielgruppe und arbeitet in einem kleinen Pensum als Klassenassistentin an der Primarschule. Unsere Tochter ist ausgebildete Fachfrau Betreuung Kind und arbeitet in einer Kita, der ältere Sohn geht in die 2. Kanti und unser Jüngster ist an der Bez Zofingen gestartet.

Daniel Hölzle

Von Brittnau her zog es mich via Basel wieder zurück in die Region nach Zofingen. Über Umwege kam ich wieder in die Schule. Nach einer Chemikantenlehre mit Berufsmaturität folgte ein Chemiestudium an der FH. Nach sechs Jahren Arbeit in der Forschung und Entwicklung folgten dann ein Masterstudium in Chemie und anschliessend das höhere Lehramt.



Aufgrund der Unvereinbarkeit meines Grossratsmandats mit einer Anstellung an einer Kantonschule bin ich dann als Lehrperson an der Oberstufe Brittnau eingestiegen und konnte so noch die letzten Bezklassen in Brittnau begleiten. Seit 2016 bin ich in Brittnau als Schulleiter an der Oberstufe tätig. Im Hinblick auf die Integration der Oberstufe Brittnau nach Zofingen übernahm ich dann 2020 ein Pensum

an der SeReal Zofingen. Mit der neuen Struktur teilen Dani Hürzeler und ich uns nun den ganzen Zyklus 3 auf. Meine Hauptbereiche sind die Elternkontakte, die Pensen- und Stundenplanung und alles löschen, das irgendwie gerade brennt.

Ich wohne seit einigen Jahren in Zofingen. Die Kinder starteten dieses Jahr in Kindergarten und Schule.

Administratives

Mitgliederbeitrag 2023

Der Vorstand dankt Ihnen für die Überweisung des unveränderten **Mitgliederbeitrags von mindestens CHF 5.–** auf das Postkonto 50-4641-4, IBAN CH 53 0900 0000 5000 4641 4. Der Beitrag wird aus Rücksicht auf die SchulabgängerInnen bewusst so niedrig gehalten. Grosszügige "Aufrundungen" verdienen wir bestens.

Beim Zahlungsauftrag unbedingt erwähnen, **für wen die Einzahlung gilt, vor allem, wenn der Kontoinhaber nicht identisch ist mit dem Mitglied** (Name, Vorname, Mädchenname, **Mitglied-Nr.**, welche auf dem **Couvert** neben der Anschrift ersichtlich ist, z. B. VEB XXXXX)

Zur Beachtung: Bargeldeinzahlungen verursachen hohe Spesen für den Verein.

Adressverwaltung, Mitgliederkontrolle

Eine aktuelle Mitgliederadressdatei ist uns sehr wichtig. Die Adressen werden aufgrund der Angaben auf dem Bankbeleg resp. Einzahlungsschein überprüft und korrigiert.

Ihre Adressänderung senden Sie bitte an:

Vreni von Arx-Moor, Weidweg 12, 4806 Wikon
oder E-Mail: vreni.von.arx@vtxmail.ch

Damit wir euch in absehbarer Zeit effizienter informieren können, bitten wir alle Mitglieder, ihre E-Mail-Adresse an irene.lehmann@hispeed.ch mitzuteilen.

Neue Mitglieder

sind herzlich willkommen. Dieser Flyer kann jederzeit bei der Präsidentin angefordert werden oder eine Anmeldung ist auch online möglich.

<https://www.veb-zofingen.ch/mitgliedschaft.html>



Weitere Infos zum VEBZ

www.veb-zofingen.ch

Generalversammlung 2023

Sonntag, 19. November 2023, im Hotel Zofingen

- 09.00 Uhr Öffnung der Tageskasse, Kaffeebar
Gelegenheit zum Bezug der Bankettkarte für das Mittagessen, Preis CHF 45 bzw. CHF 25 für Mitglieder in Ausbildung, unter 25 Jahren (mit Ausweis)
- 10.00 Uhr Eröffnung der GV durch den Oberstufen-Chor unter der Leitung von Matthias Baumann

Geschäftlicher Teil – Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 15. Mai 2022
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2021/2022
5. Jahresrechnung 2022/2023
6. Revisionsbericht / Decharge
7. Festlegung Jahresbeitrag 2024/2025
8. Vergabungen
9. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Präsidium
 - c) Revisoren
10. Der Co-Schulleiter Zyklus 3 hat das Wort
11. Verabschiedungen
12. Verschiedenes und Umfrage

Anträge zur Behandlung an der GV sind der Präsidentin Catrin Friedli, Pomerngut D1, 4800 Zofingen, **schriftlich oder per E-Mail bis am 4. November 2023 einzureichen.**

Rahmenprogramm

- 11.30 Uhr Konzert der Wind Band (Leitung: Christian Lienhard) und der Kadettentambouren (Leitung: Stefan Kayser)
- 11.50 Uhr Apéro im Saal 3
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 15.30 Uhr Ende der Tagung

Wir bitten um eure Anmeldung mit der beiliegenden Karte oder per E-Mail **bis spätestens 11. November 2023 an irene.lehmann@hispeed.ch**

Die Plätze werden nach Jahrgängen reserviert.

Anträge des Vorstandes an die GV

7. Festlegung Jahresbeitrag für 2024 und 2025

Der Jahresbeitrag sei unverändert **bei mindestens CHF 5 pro Jahr** zu belassen. Dadurch bleibt ein Beitritt für Schulabgängerinnen und -abgänger attraktiv. – Der Verein durfte in den letzten Jahren wiederum namhafte Spenden und Aufrundungen entgegennehmen, die herzlich verdankt werden. Die Höhe dieser Beträge rechtfertigen, nach Auffassung des Vorstands, die Beibehaltung des Jahresbeitrags.

8. Vergabungen

Der Vorstand beantragt folgende Vergabungen:

	2024	2025
Schulreisen, Skilager, Exkursionen	Fr. 10'000	Fr. 10'000
Reg. Musikschule Windband und Tambouren	Fr. 1'500	Fr. 1'500
Oberstufen-Chor	Fr. 1'000	Fr. 1'000
Kulturbeitrag	Fr. 4'000	Fr. 4'000
Comeback 2024	Fr. 2'500	–
Projekt Reg. Musikschule: Konzerte im November 2024	Fr. 2'500	–
Projekte der Oberstufe (7./8. Klasse): Berufserkundigungen	Fr. 2'000	Fr. 2'000
Neugestaltung Hortzimmer Bezirksschule	Fr. 1'000	–
Total pro Jahr	Fr. 24'500	Fr. 18'500

9. Wahlen

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder, die Präsidentin sowie die Revisorin und der Revisor stellen sich zur Wiederwahl:

a) Vorstand

Vreni von Arx-Moor, Wikon
Kathrin Buchmüller-Wettstein, Zofingen
Catrin Friedli-Accola, Zofingen
Benedikt Heuser, Zofingen/z. Zt. Lausanne
Irene Lehmann-Häuselmann, Zofingen
Daniel Ringier, Veltheim

Von Amtes wegen (muss nicht gewählt werden)
Daniel Hürzeler (Co-Schulleiter Zyklus 3)

b) Präsidium

Catrin Friedli-Accola, Zofingen

c) Revisoren

Bernhard Frei, Zofingen
Käthi Saner-Solleder, Wikon

Für die Agenda

2024: Comeback

Nächste GV: Sonntag, 16. November 2025